Ein solcher Feind, der insgeheim die Sache verdirbt, in unserer Gegenwart aber Angenehmes spricht, ist zu meiden, wie des Kruges Milchgift.

1736. Kân. I, Çl. 11:

यतः चेरं मंब्र प्येतः त्यातः स्युतः तरः है। । यतः सेरः स्युतः सेरः माब्र प्येतः है। यतः सेरः मंब्र प्येतः स्थितः स्यतः स्थितः स्यतः स्थितः स्थितः स्थितः स्थितः स्थितः स्थितः स्थितः स्थितः स्

Ein Nutzenbringender ist, auch wenn er fremd ist, ein Nahestehender, selbst ein Nahestehender ist, wenn er nutzlos ist, ein Fremder; so wie des Waldes Heilmittel Nutzen bringt, die aus dem Körper entstandene Krankheit aber nutzlos ist.

Nag. Niti Çl. 189:

यदः सेर्- महित्यतः मृद्दः भिदः है। । यः रिवः भिदः यदे स्वितः यदे विदेशी

Ein Nutzloser, obwohl ein Angehöriger, ist ein Fremder, ein Nützlicher, obwohl ein Fremder, ist ein Angehöriger, gleichwie des mit uns geborenen Leibes angesammelte Krankheit und das nutzenbringende Heilmittel des Waldes.

VAR. Cl. 83:

खुद हैना क्रेका प्रते दे नावद प्रवेद है। । यह रिवा प्रदे प्राप्त प्रदे नावद प्रवेद ।

.... gleichwie der angeborenen Krankheit Ansammlung und das Heilmittel des Himâlaja.

Den Nutzenbringenden soll man, auch wenn er ein Feind ist, halten, auch den Angehörigen, wenn er schadet, meiden: der Edelstein des Meeres wird um hohen Preis gekauft, der innere Schmerz durch ein Heilmittel vertrieben.

1737. Pragn. Cl. 93:

युर्व'ता'र्क्ने'व्युर्द्धर'यठम'या'ये | | भ्रे'द्यर'र्द्धमम'र्क्नेव'द्रः'वद्या